

Praxisbeispiel Digitalisierung

| | |
|--|---|
| Titel: | Elektronische Übungen |
| Art: | Digitale Bildung |
| Auftraggeber/in: | Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur |
| Dauer: | Beginn: Juli 2007 Ende: Juni 2009 |
| Ausgangssituation / Problembeschreibung: | Studierende benötigen Möglichkeiten das Erlernete einzuüben und sollten dabei zeitnah Feedback zu ihrem Übungserfolg erhalten. |
| Gesamtziel: | Entwicklung automatisch bewertbarer Übungsaufgaben für technische Grundlagenveranstaltungen, die hochschulübergreifend zum Einsatz kommen. |
| Beschreibung: | In einem Verbundprojekt mehrerer niedersächsischer Fachhochschulen wurden automatisch bewertbare Übungsaufgaben entwickelt, die Studierende am Rechner bearbeiten. Studierende erhalten automatisch Feedback über den Bearbeitungserfolg und ggf. Bearbeitungshinweise. Lehrende erfahren so zeitnah den Leistungsstand ihrer Studierenden und können ggf. in der Lehrveranstaltung auf beobachtete Schwierigkeiten eingehen. |
| Vision: | Die Entwicklung elektronischer Lehrmaterialien ist aufwändig. Der Aufwand rentiert sich um so mehr, je mehr Lehrende solche Materialien verwenden. Die elektronischen Übungsaufgaben wurden hochschulübergreifend entwickelt und werden seitdem von einer wachsenden Anzahl Lehrender (inzwischen auch international) verwendet. |
| Budget und Finanzierung: | 200.000 € |
| Weitere Informationen / Ansprechpartner/in: | www.ostfalia.de/vita , www.loncapa.org Prof. Dr. Peter Riegler, p.riegler@ostfalia.de |